

Politik for een starket Land
Dat Programm vun der SPD Schleswig-Holstein

Mag wesen, uns Land is platt,
wat wi dormit vorhebt avers nich



SPD
Schleswig-Holstein

Impressum

© 2012 SPD Bordesholm

Politik för een starket Land –
Dat Programm vun de SPD Schleswig-Holsteen

In Platt sett vun Jürgen Baasch

In Form bröcht vun Reiner Behrens un Heino Rodemund

Vorwoort

Wer Plattdüütsch snackt, driggt de Heimat op de Tung. Mit Plattdüütsch brukst di nich to verbögen. Kanns rein rut snacken, as di de Snabel wussen is. De Spraak vun de Politik is glatt, hett runde Ecken. Se will nich anecken, dat jedereen Recht maken. Nu heff ik de Spraak vun de Politik in uns Plattdüütsch sett. Ook üm to kieken, ob Plattdüütsch mit dat Parteichinesich torecht kümmt. Lange Tieden müssen uns Vöröllern mit Platt allens regeln. Dor geev dat keen Hochdüütsch. Recht, Oordeel, Verdrääg – allens op Platt. Nu, de Tieden hebbt sik ännert. Dat Parteichinesisch is chinesischer wurn. Kann een all op Hochdüütsch kuum verstahn. Aver Platt warrt ook dormit fardig. Höört sik op plattdüütsch allens nich so swoor an, as wenn een Pedd vun de Realisierung vun dat Programm all maakt is.

In dat Programm vun de SPD steiht een Satz över dat Plattdüütsche. „Dat Plattdüütsche hört to uns Heimat“, steiht dor. So is dat.

Jürgen Baasch

Uns Kurs:
Gerechtigkeit un nieget Vertruen –
Knööv för Schleswig-Holsteen

Mien leefstet Land

1 Gliede Chancen un soziale Gerechtigkeit

1.1 In Bildung investieren

- Goode Bildung vun Anfang an
- Goode Scholen för all – tosamen lehren
- Niege Utbildung för Schoolmesters
- Utbildung in'n Beroop bringt Perspektiven
- Goode Hochschulen in Schleswig-Holsteen
- Forschen un Lehr för de Tokunft
- Wiederbildung för de Tokunft
- Kreativet Schleswig-Holsteen

1.2 De Situation vun Familien verbetern

- Tokunft för Kinner un een kinnerfründlich Gesellschop
- Junge Lüüd süllt deelhebben
- Knööv för Familien
- Demographische Wannel un Lebensqualität in't Öller

1.3 Gliekstellung

1.4 Minschen mit Behinnerung süllt deelhebben

1.5 Gesundheitsland Schleswig-Holsteen

- Goode Pleeg

2 Regenerative Energien, Ümwelt- un Klimaschutz

2.1 Regenerative Energien nütten – Atomutsteeg – keen CCS

2.2 Water, Luft un Bodden schütten

2.3 Natur schütten, Veelfalt vun de Oorten

2.4 Modern ländliche Ruum

3 Goode Arbeed – starke Wertschop

3.1 Goode Arbeed

3.2 Aktive Arbeedsmarktpolitik

3.3 Weertschop stark maaken – Wassdomkaarn bringt niege Chancen

3.4 Tourismus

3.5 Mobilität möglich maaken – Verkehrsinfrastruktur seekern un utbuun

ÖPNV un Schenenverkehr as Pieler von Mobilität

Haven un Waterstraaten

Elektromobilität

4 Starke Politik in Europa

Minnerheitenpolitik

5 Medien un Börgerbedeeligung

Medien un Demokratie

Börgerbedeeligung

Börgerschaftlich Engagement

6 Inner Sekerheit – Reform vun de Verwaltung

6.1 Inner Sekerheit, modern Recht un Justiz

Kamp gegen Rechts

6.2 Tokunftsfähig Kommunen un Verwaltungen

Wi maakt de Städter stark

Starke Kommuun

7 Schleswig-Holsteen – Hemaat för all!

Aktiv för den Schutz vun Flüchtling

Politik för een starket Land

Sozialdemokratinnen un Sozialdemokraten warrt Schleswig-Holsteen good regiern. Vernünftig. Vull Vertruun. Kanns di op verlaaten. Uns Land bruukt een Regierung mit Knööv, mit Ideen un goode Utsichten för uns Tokunft. Een Landesregierung mit Moot un Wietsicht.

Wi schaapt de moderne Börgergesellschop in Schleswig-Holsteen. In'n Dialog mit de Minschen arbeit wi open un kreativ. Uns kanns op de Finger kieken.

Wi schaapt een sozialet un solidarischet Schleswig-Holsteen. Een Land, in dat keeneen trüchlaaten warrt un in dat de Minschen een för'n annern insteht.

Een Schleswig-Holsteen, in dat wi tosamen un in Veelfold good leven könnt. Wi sett uns in för goode Arbeit un geevt de Arbeitnehmerrechte Stütt.

Goode Bildung is dat Fundament för glieke Chancen un soziale Gerechtigkeit. Dorüm sall jedeen in Schleswig-Holsteen den bestmöglichen Afslutt kriegen können. Herkamen, Geslecht, Huutfarv oder Religion speelt keen Rull.

Wi warrt den Standoort Schleswig-Holsteen för de Wertschop noholdig entwickeln. Dortau warrd wi uns Land to den eersten Standoort för niege un regenerative Energien un för Technologien to'n Energiesporen utbuun. Hier giff't de Chance op niege Arbeitssteden un nieges Inkamen in Handwerk un Ünnernehmen. Överto warrt wi erfolgrieke Wertschopsfeller stärken as to'n Bispeel de maritime Wertschop, den Tourismus, de Gesundheitswertschop un de Medizintechnologie.

Wi sünd een Deel vun Norddüütschland mit Knööv un een goode Naver. Vun uns gaht niege Initschatieven för Tosamenarbeit un Entwicklung ut. Wi sünd Deel vun de soziale, ökologische un wertschopliche Dynamik in den Oostsee- un Noordseeruum. Wi nütt düsse Chancen för de Minschen in uns Land.

Uns Grundsätz sünd dorbi:

1. Uns Politik orientert sik an't Leidbild vun een solidarisch Gesellschop. Glieke Chancen un sozial Gerechdigkeit sünd uns Richtsnoor bi all politisch Hanneln.
2. De Börger warrt wi in Plaanungen un Fastleggingsprozesse in-betrecken. Bi dat Opstellen vun dit Programm hebbt wi mit Toekomstgesprök de Minschen in uns Land mit ehre Ideen mitmaaken laaten. Veele vun ehre Ideen sünd in uns Regierungsprogramm opnahmen wurrn. Ook tokamen Hanneln vun de Regeren warrt nich achter afsloten Döörn stattfinnen. Wi warrt aktiv op de Minschen togahn, üm ehr Ideen, Wünsch un Visionen för uns Land bi uns Hanneln in't Oog to hebben.
3. Wi maakt een Finanzpolitik, de sik an den Dreeklang vun Sporen, mehr Innohmen un strukturelle Reformen utricht'. De Finanzsituation vun uns Land un de Schullenbrems sett uns dorbi enge Grenzen. Bit 2020 warrt wie een utgleeken Huusholt vörleggen.

Dortau mütt wi de strukturellen Defizite utglieken un de strukturellen Probleme vun uns Land lösen.

De grooten strukturellen Probleme vun den Landeshusholt sünd:

- to wenig Innohmen bi de Ünnernehmensstüern un de Inkamensstüer,
- to hoge Utgaven för dat Soziale,
- to hoge Utgaven för den Schullendeenst.

Düsse Probleme hebbt wi, wiel dat in uns Land blots een poor groote Ünnernehmen gift un wie weniger verdeent as in anner Bundeslänner. Veele Minschen sünd dorüm op Sozialgeld anwiest. Üm een glieket Leven as in de annern Bundeslänner to schapen, wurrn düsse Defizite över Jahrteinte dörch Schullenopnahm utgleeken.

Dor wüllt wi gegenan. Wi bruukt dortau:

- Minschen mit goode Utbildung, de goode Arbeit in't Land findt,
- Seker Arbeitssteed mot gooden Lohn,

- Wachsdum vun de Wertschop in Branchen mit Tokunft, de ook för Fachlüüd un Ünnernehmen buten Schleswig-Holsteen attraktiv sünd,
- Bund, Land un Gemeen mütt sik alltohopen Möh geven, üm de in över 50 Jahr oploopen Schullen wedder aftobuun. Dat warrd sien Tied duern.

Bi uns Finanzpolitik geiht dat na een kloore Reeg:

- Schullenaufbuu dörch sporsom Husholt
- Bildungsinvestitionen, dörch de tokünftig Sozialhölp wegfallt.
- Geld för Forschung un Entwicklung, Infrastruktur un Energiewenn
- Knööv för uns Städter un Gemeen

Mehr Innohmen warrt to Schullensenkung insett.

Wi warrt:

- Subventionen för de Wertschop afbuun,
- De Landesverwaltung moderner maken un straffen,
- Uns fix för een Reform vun dat Stüersystem insetten. De Opgaven vun den Staat mütt op Duer finanziert wesen. Dortau mütt de mit dat hööchste Inkamen mehr bidoon as anner Lüüd. Stüern mütt gerecht un na dat Leistungsvermögen vun den enkelten fastsett warrn.

Dat Land bruukt endlich wedder solide Innahmen. Een Tostimmen to künftig Stüersenkungen warrt dat eerst geven, wenn de Husholt utgleeken is.

Wi warrt ton Afbuu vun de olden Schullen över een Oldschullenfonds verhandeln.

Op disse Oort warrt wi mit een solide Finanzpolitik uns Land för tokaamen Tieden fit maaken. Jümmers aver mütt wi dorup kieken, wat dat för de Minschen in uns Land bedüdt.

1 **Glieke Chancen un soziale Gerechtigkeit**

1.1 **In Bildung investieren**

Sozis wüllt glieke Bildungschancen für jedereen. Ook wenn dat weniger Schölers gift sall dat Geld in den Bildungsetat blieven.

De Vörrang för Bildung mit finanziell afsekert sien. Geld, dat för de Bildung utgeven is, is een Investition in de Tokunft vun uns Land. Bit 2020 süllt 20 Perzent weniger Schöler in uns Scholen gahn. Theoretisch bruken wi denn ook weniger Schoolmeesters. Wi wüllt över de Hälfte vun de theoretisch insporten Lehrers in de Schoolen laaten. För beteren Ünnerricht.

Goode Bildung vun Anfang an

Wenn du glieke Chancen wullt kümmt dat op den Anfang an:

- Dor mütt mehr Plätze för de ünner dree jährigen Kinner her. Wi hölpt de Gemeen dorbi.
- Schritt för Schritt sall för all Kinner de Besöök vun den Kinnergoorn fief Stunnen an'n Dag biedragsfree sien.
- Dat Land hölpt bi den Utbuu un de Verbesserung vun de Kitas.
- De Kitas mütt denn open sien, wenn de Öllern se bruukt.
- Wi bruukt för de Kitas goode Optrecker un Optreckerinnen. Ehr Utbildung mut verbetert warrn un se süllt ook good verdeenen.

Jedeen Kind mut glieke Chancen för sien Leven hebben, egal wo dat vun af kümmt. Dat Recht op een goode Bildung för jedereen gift blots dörch een Bildungssystem, in dat individuelle Hölp Prinzip is.

- All Kinner sünd glik wichtig un weertvull. De beste School is jüst good genug.
- Wiel de Spraak wichtig is mutt se – wenn nötig – all vör de Scholtied föddert warrn.
- Na Mööglichkeit süllt all Kinner tosamen ünnerricht't warrn.
- Jedeem Kind sall een Schoolabschluss kriegen. Dat sall blots noch wenige geven, de de School ohn Afchluss verlaat.
- Grundschulen sünd dat Fundament vun de schoolische Bildung. De Lütten süllt nah bi to Huus to School gahn.
- All süllt ehr Abitur maaken können.
- De Regionalschoolen süllt to Gemeinschaftsschoolen wieder entwickelt warrn.
- Schritt för schritt süllt all Schoolen in uns Land tominnest apen Ganzdaagsscholen warrn.
- Dorbi süllt Kinner- und Jugendverbänn so as Musikschoolen, Sportvereene, Paddlöper un annere hölpen.
- Jedeem School sall dörch Schoolsozialarbeit holpen warrn. Ook de Berufsschoolen.
- De Schoolweg höört to de School. He mutt free sien.
- De Kinner süllt lehren, mit de modernen Medien ümtogahn.
- De Öllern süllt in de School mehr to seggen hebben

Niege Utbildung för Schoolmesters

De Ut- un Fortbildung vun de Schoolmesters mutt nieg utricht warrn. Wichtig is een glik goede Utbildung för all Schooloorten, de na Schoolstufen gliedert sünd.

All tokünftige Schoolmesters süllt an'n Anfang vun ehr Studium in de Praxis. Hier warrt se gewohr, ob se rechte Schoolmeisters warrt.

Utbildung in'n Beroop bringt Perspektiven

De Utbildung in'n Beroop is wichtig. De duale Berooputbildung sorgt för genoeg Fachlüüd. Jedeen junge Minsch in uns Land hett een Recht op een Berooputbildung mit een Afchluss.

De Övergäng vun de School in den Beroop warrt so maakt, dat se in een Beroopsutbildung münnt.

De RBZ warrt wieder entwickelt.

Wi hölpt dorbi, een System na den Bedarf vör Oort to gestalten, de Eegenständigkeit vun de RBZ uttobuun un de Strukturen vun de Leitung un de Opgaven antopassen.

Beroopsschoolen un RBZ süllt Ganzdaagsschoolen warrn. Individuelle Födderung ton Biespeel dörch Lehrncoaching sall to weniger Scholafbreker führen.

För Europa mutt grötere Dörchlässigkeit un dat Anerkennen vun Fähigkeiten un Qualifikationen schafft warrn.

Uns Land bruukt mehr junge Lüüd, de ehr Abitur maakt.

Wi warrt ehr dat möglich maaken.

Goode Hochschulen in Schleswig-Holsteen

Wetenschop het een Verantwoorden gegen de Gesellschop. Dat sett kritischet Nadenken un Können in'n Beroop vörut. Akademikers mütt entsprekend utbildt warrn. Wi wüllt düütlich mehr Studienplätz schapen, sünnlicher an de Fachhochschulen. Dortau nehmt wie all Pütt in Anspruch, ut de wi wat kriegen künnt. Uns Land hett nix to verschenken, all goor keen Studienplätz.

Wi holt doran fast:

- Wokeen studeern will, de dörf nich ut wirtschaftliche oder soziale Grünn dorvun afhölen warrn. Dat BAFög mut verbetert warrn.
- Dat Erststudium mit Masterstudium kust keen Studiengebühr.

- 20 Perzent vun de Studenten breekt ehr Studium af. Wi wüllt ehr hölpfen. Dat sall weniger Afbreker geven. Dortau süllt ook niege Weeg gahn warrn.
- Mehr Studenten bruukt ook mehr betahlbare Wohnungen. Dat Studentenwark warrt ünnerstützt.
- Dat dörf keen Wettloop mangs de armen un de rieken Länner geven. De Föderalismusreform mutt mehr Kooperation twischen Bund un Länner bringen. Ook de norddüütschen Bundesländer süllt mehr tosomen arbeiden.
- Ünner de SPD-Landesregeren warrd all Hochschulstandorte blieven. De eegenständig Uni Flensburg sall de Chancen vun de Grenzregion nütten.
- Uns Unis sünd in Meeresforschen, Medizintechnik un annere Disziplinen Spitze. De wüllt wi ünnerstütten.
- Dat Universitätsklinikum Schleswig-Holsteen sall in öffentlich Trägerschop blieven.

Forschen un Lehr för de Tokunft

Wi wüllt Hochschulbildung mit Qualität un goode Lehr för all.

Widerbildung för de Tokunft

Allens warrt anners. De Menschen mütt ehr Leven lang lehren. Wi hölpt de Minschen un maakt se stark för den Arbeitsmarkt un för dat mitdoon in Gesellschop un Politik.

Kreativet Schleswig-Holsteen

Op Kultur kanns nich verzichten. Schleswig-Holsteen hett een lebensnige, veefältige Kulturlandschop, in de all Kultur- un Kunstsparten vertreten sünd. Kultur is een wichtige Standortfaktor.

- Dat Recht op Kunst un Kulturn is een Börgerrecht.
- Ook in schlechte Tieden bekennt wi uns to uns kulturellet Arvdeel un de kulturelle Infrastruktur.

- Wi snackt mit de Künstler, de Kulturinstitutionen un de Kommunen. Wi wüllt een Kulturrot inrichten.
- Wi leggt kulturpolitische Leddlinien vör. Se sünd Vörutsetten för een Gesett för de Födderung vun Kunst un Kultur in Schleswig-Holsteen.
- Wi maakt een aktive Filmfödderung.
- Grundlaag för Kreativität un den Ümgang mit Kunst is de kulturelle Bildung. Dorüm spreek wi in tokamen Tieden Kinner un junge Lüüd an un föddert den interkulturellen Dialog.
- Dat Denkmalschutzgesetz sall wedder den Schutz vun Budenkmale deenen.
- Wi sett uns för dat Weltkulturarv „Lübecker Ooltstadt“ in. Haithabu, dat Danewerk un de Sweevfähr in Rendsborg süllt in de UNESCO-List Weltkulturarv.
- Wi ünnerstützt Sonderburg, dat Kulturhauptstadt vun Europa warrn will.

De Kultur sall in uns Land wedder den Weert kriegen, de ehr tokümmt. Wi ladt all de kreativen Köpp in, ehren Deel dortau bitodreegen.

- Uns Museen- un Theaterlandschop wüllt wi wieder entwickeln. Dat gelt ook för de Gedenksteeden un de Soziokultur.
- De Bibliotheken in't Land maakt een gooden Job un warrt wieder ünnerstützt.

De digitale Gesellschop un ehr Kommunikations- un Interaktionsformen sünd nich blots niege Form- un Kulturspraaken. Se süßen stellt een niege, egen Kulturtechnik dor. Se hett dormit een Anspruch, de nicht to bestrieden is, mit de anderen anerkannten Kulturtechniken glik berechtigt behandelt to warrn. (!)

1.2 De Situation vun Familien verbetern

Familie is, wo Minschen op Duer för eenanner insteht. De Schlötlet för starke Familien sünd goode Bildung för de Kinner, beteret Överkamen vun Familie un Beroop un een Wahnung, de een betahlen

kann. Wokeen Hölp för de Pleeg vun Oma un Opa bruukt mutt ehr kriegen.

Tokunft för Kinner un een kinnerfründliche Gesellschop

- Kinner un junge Lüüd süllt in de Gesellschop Deel hebben un mitbestimmen.
- Kinner un junge Lüüd süllt ahn Gewalt upwassen.
- De Kinnerschutz, Familienbildungssteeden un Projekte , de Öllern un Kinner hölp, warrt starker maakt.

Kinnerarmut dörf dat nich geven.

För uns gelt: Keen Kind ahn Eten, keen Kind ahn gesundheitlich Försorg, keen Kind ahn Ferienfreetied, keen Kind ahn Sport.

Junge Lüüd süllt deelhebben

Veel junge Lüüd engageert sik un sett sik för annere Minschen in. Dat wüllt wi ünnerstütten.

- Junge Lüüd mütt in de Politik wat to seggen hebben. Wi wüllt Jugendrööt starker maken un dat Wahlöller bi de Landdagwahl op 16 Johr afsenken.
- Junge Lüüd bruukt Freerüüm.
- Geld dörf keen Rull spelen.
- Jugendverbänn un free Engagement vun junge Lüüd warrt ünnerstützt.
- Freewillig Deensten as dat Freewillig Soziale Johr oder dat Freewillig Ökologisch Johr warrt ünnerstützt. Freewillig Deenste dörf keen Arbeitsplätz verdrängen oder Löhn drücken.

Knööv för Familien

- All Lebensformen warrt ünnerstütt, in de Erwussen Lüüd un Kinner leevt.
- Öllern warrt ünnerstütt bi ehr Opgaven mit de Erziehung.

Dat Grünnen vun een Familie dörf nich to een Armutsrisiko warrn. Sünnerlich wer sein Kinner alleen optreckt bruukt uns Hölp.

Wi hölp aktiv, Diskriminierung op grund vun sexuelle Orientierung un Levensort aftobuun.

Demographische Wannel un Lebensqualität in't Öller

Dat Öller stellt uns Gesellschop vör groote Opgaaven. Olde Minschen hebbt veel Insichten. Dat wüllt wi nütten för Paatenschopen, Seniorrenbirääd un freewillig Deenste.

Seniorinnen un Senioren sünd old noog (!), ehr Leven süben to bestimmen. Uns Opgaav is, se to ünnerstütten.

- Ton Bispeel mit Börgerbusse un Sammeltaxis för de Mobilität in't Öller sorgen.
- De ölleren Lüüd süllt in de Kultur, de Wirtschop un de Bildung Ruum hebben. Doför roopt wi een Initiative in't Leven, de Wirtschop, Künstler un Senioren tosamen bringt.
- Niege Wohnformen süllt möglich maaken, dat öllere Lüüd lang in ehr egen veer Wänn wahren künnt.
- In de Arbeitswelt sall mehr as betlang op dat Potential vun de olden Lüüd acht' warrn.

1.3 Glikstellung

Een Schlötel för dat solidarische Tosamenleven vun all de Minschen in uns Land is de Liekstellung vun Mannslüüd un Fruunslüüd un de Kampf gegen de Achteranstellung op Grund vun Geslecht un sexuelle Identität.

Üm dat tostann to bringen warrt wi

- Liekstellungsbeopdraagte ünnerstütten
- Een Landessteed „för lieke Behandlung – gegen Diskriminierung“ inrichten. De sall de Lüüd över ehr Recht opklären un se hölpfen, sik gegen Diskriminierung to Wehr to setten.
- Uns Prinzip „Lieke Lohn för lieke Arbeit“ vöran drieven: Frunslüüd dörpt nich dörch Mini-Jobs un opdwungen Deeltied diskrimineert un in Öllersarmoot drängt warrn.
- Dörch Gender Budgeting sall Geld ut de Hushalte vun Land un Kommuun genauer, gerechter un sporsomer insett warrn.
- Raatslaagsteed för Frunslüüd un Deerns un Fruenhüüs, de se in de lesden Johnn Geld streken hebbt, süllt ehr Arbeed in Ruh wieder maaken können. Ook de Raatslagsteed „Fruu un Beroop“ warrt holpen.
- Regeln för dat lieke Besetten vun Föhrungssteed mit Fruunslüüd un Mannslüüd opstellen.
- Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transsexuelle un Transgender süllt nich diskriminiert warrn.

1.4 Minschen mit Behinnerung süllt deelhebben

Uns Maat is de Föddern vun de Minschen mit Behinnerung: „Nich över uns ohn uns!“

De Politik för Minschen mit Behinnerung sall so sien, dat all Minschen mit Behinnerung Deel hebben künnt an dat Leven in de Gesellschop as dat de UN-Konvention vörschrift.

- Wi wüllt, dat all Minschen mit Behinnerung so lehren, arbeden, wahren un leeven künnt as se dat wüllt. Se süllt vun Anfang an Deel hebben. Dat bedüdt een Tosamenleven un Lehren vun de Kripp un den Kinnergoorn över de School bet hin to de Beroopsschool un dat Studium.
- De Hölp för Minschen mit Behinnerung sall ut een Hand kamen.

- De Arbedssituation vun Minschen mit Behinnerung sall beter warrn. Ünnernehmen, de Minschen mit Behinnerung instellt, warrt ünnerstützt.
- Faste Vörschriften sall dat geven för heel wichtig Saaken as: Keen Stoppers in’n apentlichen Ruum, bi de Kommunikation, in’n Verkehr un bi’t Wahnen as ook in’t Internet, bi audivisuelle Medien un in’t Gesundheitswesen.
- Wi wüllt een Aktionsplaan för Freeheit vun Stoppers int Land maa-ken.

1.5 Gesundheitsland Schleswig-Holsteen

All Minschen in uns Land süllt een hoochweertige medizinische Ver-sorgen hebben. Dortau höört een solidarische Finanzerung. Wi foddert de solidarische Börgerversekerung, in de all na ehr Inkamen inbetahlt.

De Versorgung in’t Krankenhaus in uns Land is in Gefohr. Uns Kran-kenhüüs kriegt för den lieken Deenst minner Geld as in anner Länner. Dormit mutt Sluss sien.

- Överall in uns Land sall de Weg na’n Dokter nich to wiet sien. De Huusdokter is bannig wichtig för dat Tosamenspeel vun Medizin, Pleeg un soziale Vörsorg.
- 25 % vun uns Huusdokters sünd öller as 60 Jahr. Ook in Tokunft wüllt wi goode Dokters in all de Fachgebeete hebben. Dat sett een goode Utbildung in Kiel un Lübeck vörut. De Gemeen wüllt wi hölpen, eegen Gesundheitszentren intorichten.
- De Kinner süllt lehren, wo se gesund leevt. Gesunne Kinnergoordens, gesunde Schoolen un gesunde Arbeedsteed streevt wi an.
- Modder Griepsch sall een free Hebamm blieven. De jungen Familien bruukt se. Se mutt beteren Verdeenst hebben.
- De Psychiatrieplaan vun uns Land mutt för tokünftige Tieden wie-derschreven warrn.
- Prävention un Behanneln vun Suchtkrankheiten as Drogen, Alkohol un Glückspeelsucht warrt utbuut. Mit den sünnnerliche Weg vun uns

Land in dat Glückspeelrecht maakt wi Sluss. Wi warrt den Glückspeelverdrag vun de annern Bundeslänner fix bipedden.

- Wi warrt för Minschen, de op Palliativmedizin un Vörsorg in een Hospiz anwiest sünd noog Plätze inrichten.

Goode Pleeg

- De Rohmen för de Pleeg mut sodennig verbetert warrn, dat wedder mehr junge Lüüd den Pleegberoop geern lehren wüllt. De Utbildung för Gesundheits- un Krankenpleeg warrt wi moderner maaken.
- Bürokratie in de Pleeg un doppelte Kontrull wüllt wi afschaffen. Dokumentation mutt sien, aver dat geht mit minner Opwand. De Tied mutt för de Pleeg sien.
- Wi wüllt weg vun de Minutenpleeg hin to een individuelle, patientenorientierte Pleeg.
- Dat is good för de Patienten un ook för dat Personal.
- De Demenzbetreuung mut utbuut warrn. Verwandschop, de pleegt, mutt holpen warrn.

2 Regenerative Energien, Umwelt un Klimaschutz

2.1 Regenerative Energien nütten – Atomutsteeg – keen CSS

Uns Land is Vörrieder bi de Windenergie. Dat mutt in alle Bereiche utbuut warrn, vun de Utbildung bet hin na de Forschung.

De SPD will den Utstieg ut de Atomkraft. Dorför striet wi siet de 80er John vun't lesde Johrhunnert. Wi wüllt een nahaltige Energieversorgen mit Insporen vun Energie, Energieeffizienz un regenerative Energien. De Atomkraftwarken süllt so fix as dat geiht afreten warrn. Niege Energien as Wind, Sünn un Eerdwarms mütt för Strom un Warms an de Steed vun Köhl un Gas pedden. Dat geiht üm sekere Versorgung, Energie mutt betahlt warrn können, un üm den Klimaschutz.

Solk een konsequente Energiewenn is de Motor vun dat Wachsdm in Schleswig-Holsteen un schapt veele dusend niege Arbeitssteed vör Oort in'n Middelstand un in't Handwark.

Wi arbeit an een Schleswig-Holsteen Aktionsprogramm för de Tokunft vun Energieversorgen un Klimaschutz. Fastleggt warrn sall, wat forts maakt warrn mutt, sünnerlich:

- Mit eegen Stadt- un Gemeenwarken maakt wi de kommunale Versorgen stark.
- Nahwassen Rohstoffe künnt een wichtige Bidrag to'n Klimaschutz wesen. De Buu vn Biogasanlogen mutt stüert warrn, wiel sünst de Mais uns över den Kopp wasst un Gröönland to düer warrt. Biogasanlogen maakt blots Sinn, wenn se Reststoffe opbruukt.
- Dor mütt noog Flächen för Windmöhlen utwiest warrn.
- De Klimapakt „Mehr Qualität un minner CO₂“ mit de Wohnungswirtschaft mutt wieder bedreben warrn.
- Bi Wind- un Solarparks ünnerstüüt wi Genossenschapen
- Dat sall een Landesnetzagentur geven.
- Stromnetten süllt wedder in Kommunale Hänn.
- De Netten mütt fix utbuut warrn, niege Leitungen as Eerdkabel.
- Scheep in uns Haven süllt Landstrom bruuken.

De CCS-Technik mit ehr grootet Risiko un minner Effizienz wüllt wi nich in uns Land hebben.

2.2 Water, Luft un Bodden schütten

De hoge Qualität vun uns Bodden, Water un Luft is een Vördeel vun uns Standort un ook een Grundlaag för uns Leven, de wi schütten mütt.

Wi wüllt

- Uns an de EU Waterrohrenrichtlinien orientieren,
- Water ut kommunale Hänn,
- Affall vermieden, verwerten un denn eerst wegsieten,
- Minner Flächenverbruuk, mehr Flächenrecycling un minner Bodden inbetoniern.

2.3 Natür schütten, Veelfalt vun de Oorten

Wi warrt

- De eenzigootigen Levens- un Naturrüm vun uns Nordsee un Ostsee schütten, sünnerlich den Nationalpark Wattenmeer,
- Wer nich will dieken, de mutt wieken gelt hüüt noch. In'n Küstenschutz hett de Minsch den Vörrang.
- De biologische Veelfalt in uns Land sall blieven.
- De Agrarpolitik sall ökologischer warrn. Mehr Agrarümweltsprogramme.
- Knicks mütt schütt warrn.
- Mehr Wald sall anplant warrn, dat Land sall sien Wald beholen.
- Mehr Umweltbildung sünnerlich för de Kinner.

2.4 Modern ländliche Rüm

Dat Leven op't Land mutt attraktiv blieven. Wi wüllt een Landesentwicklungsplan maaken.

- Dat Leven op't Land sall schön blieven. Markttreffs för een Versorgung vör Oort, een lebennig Vereensleven, Deenste vör Oort, Dokters, Buurnhöff un Handwark, modern Internet un örntlichen Busverkehr höört dortau. Dat wüllt wi in de Aktiv-Regionen wieder ünnerstütten.
- Den hogen Stand vun uns Landweertschop, de Fischeree un de Ernährungswertschop wüllt wi mit een nahollig Oort to weertschaften verbinnen un dorför Geld in de Hänn nehmen. Dormit warrt Regionalität, Umwelt un Qualität beter. De Biobuurn verdeent egalweg besonnere Towennung.

Schleswig-Holsteen sall ahn Gentechnik sien. Dat is een Qualität an sik. Dortau höört ook, dat in uns Land dat Veeh anständigholen ward.

3 Goode Arbeed – starke Wertschop

Schleswig-Holsteen hett starke middelständsche Ünnernehmen, sehr goode industrielle Karns, een solide tun starket Handwark un de Deenstleistungsbranche mit hoch motivierte Lüüd kann sik sehen laaten. Dat allens gelt to erholden.

Dorüm süllt all mitmaaken un een ökonomische Tokunftsstrategie bit 2025 utklamüstern, de all Deelee vun uns Wertschop noch starker maakt.

3.1 Goode Arbeed

All Minschen in Schleswig-Holsteen süllt goode Arbeed hebben. Arbeed, vun de se goot leven künnt. Goode Arbeed bedüdt Sekerheit. Arbeed drückt uns Leven den Stempel op un is Grundlaag för uns Wohlstand.

Uns Land sall dat Land mit de besten Arbeitssteeden in Düütschland warrn. Dortau höört anständigh Lohn. Minnestlohn mütt een egen Leven möglich maaken. De Minnestlohn sall 8,50 Euro in de Stunn sien.

Arbeed dörf nich krank maaken. Wichtig is, wo de Arbeedslüüd dat seht. Sozis hört op se.

För den öffentlichen Deenst warrt dat Mitbestimmungsgesetz vun de olde SPD-Regeeren wedder herstellt.

3.2 Aktive Arbeedsmarktpolitik

Tohopen mit all de, de wat to seggen hebbt, warrt een Fachkräfteinitiative op den Weg bröcht. Sünnlicherlich mehr Fruunslüüd sall dat Arbeeden mööglich maakt warrn.

De Qualifikationen vun Towannerte süllt gauer anerkennt warrn-

Keen Leasing för Opgaven vun dat Land un de Kommunen. Bi afslaten Leasingverdreeg höört de Leasingsumme un denn de Restbedrag in den Hushalt.

Mehr Lüüd över 50 Johr süllt Arbeed hebben.

De Gründung vun Ünnernehmen warrt föddert.

Lange Tied Arbeedslose süllt wedder in Arbeed.

De soziale tweete Arbeedsmarkt sall een Brügg in den eersten sien.

3.3 Wertschop stark maaken – Wassdomkaarn bringt niege Chancen

Een Landesregeern vun de SPD will, dat Schleswig-Holsteen een gröteren Andeel an dat Bruttoinlandsprodukt schafft un mit mehr Weertschöpfung in't Land tominnest Bunnesdörchschnitt schafft. De Weertschöpfödderung hölpt dorbi. De Verwaltung warrt as Partner vun de Weertschop opstellt.

Dortau warrt sünnlicherlich de industriellen Kaarns, dat Handwark un de Branche regenerative Energien ünnerstütt.

Wo de Bundeswehr weg geht mütt Bund un Land hölpen.

3.4 Tourismus

Uns heelet Land is Urlaubsländ. De Qualität vun dat Ferenland mutt jümmers beter un moderner warrn.

Schleswig-Holsteen hett dat heele Johr open. Dat mutt rutstellt warrn. För een opeenanner afstimmte Marketing is de Tourismus Agentur Schleswig-Holsteen (TASH) wichtig.

3.5 Mobilität möglich maaken – Verkehrsinfrastruktur seekern un utbuun

Straaten, Schienen un Waterweeg sünd uns Lebensadern. Se mütt erholden un utbuut warrn. Dorbi mütt wi eng mit de annern norddütschen Länner tohopen arbeeden.

Wenn een faste Querung över den Fehmarnbelt kümmt warrt wi de Chancen för uns Land ergriepen. De Sorgen vun de Minschen in't Achterland staht in'n Middelpunkt. Över ehr Köpp löppt nix. De Bundesregeeren is in uns Plicht.

ÖPNV un Schienenverkehr as Pieler von Mobilität

ÖPNV un Schienenverkehr sünd Grundpieler vun de Mobilität un warrt utbuut. Sünderlich in'n Hamburger Rand bruukt wi mehr Schienenverbindungen un Park & Ride Parkplätz. Börgerbusse un Sammeltaxis süllt op'n Land hölpen, in de Stadt to kamen.

Haven un Waterstraaten

Haven un Waterstraaten sünd wichtig för den Woorenstrom. Utbuut warrn mütt de Elv-Lübeck-Kanaal un de Nord-Ostsee-Kanaal.

Elektromobilität

Elektroautos un Elektrofohrer höört de Tokunft. Schleswig-Holsteen sall för de Elektromobilität een Vörzeigland warrn.

4 Starke Politik in Europa

Minnerheitenpolitik

Minnerheitenpolitik is een Opgaav vun hogen Rang in Europa. Wi stahd to de nationalen Minnerheiten un Volksgruppen in Schleswig-Holsteen as dor sünd Dänen, Friesen, Sinti un Roma.

De Toschüss vun dat Land för de Schoolen vun de Dänische Minnerheit warrt wedder op 100 % sett.

Wi warrt uns intensiv för de Minnerheitenspraaken Dänsch un Free-sisch insetten.

Un ook för de Regionalspraak Plattdüütsch.

Dat sall een ehrenamtlichen Beopdraagten för de Minnerheiten geven.

5 Medien un Börgerbedeeligung

Medien un Demokratie

Free Medien höört to uns Demokratie. Dat gellt för Radio, Fernkieken und ok för de Bleed.

Börgerbedeeligung

Wi wüllt mit de Minschen regeeren. All Minschen süllt mitdoon, ehr Ideen un ehr Engagement sünd wichdig för een klooke un goode Politik. Dat sall uns Markenteken sien. Ook dat Internet sall uns dorbi hölpen.

Börgerschaftlich Engagement

Wi freit uns över dat groote Engagement vun uns Börgers in Vereen, gemeennüttig Verbänn un ook vun entelte Lüüd.

De Fүүrwehr is ganz besünners wichtig un to löven.

Ook de Sport speelt een wichtige Rull.

Wi wüllt de Anbotte vun de Vereen in dat Nameddagsprogramm vun de Schoolen opnehmen.

Dat mutt lichter maakt warnn, een Ehrenamt uttoöven. Door dörf de Amtsschimmel nich wiehern. Wi wüllt tohopen mit de Wertschop, de Schoolen un de Verwaldden dat Ehrenamt anerkennen un föddern.

6 Inner Sekerheit – Reform vun de Verwaltung

6.1 Inner Sekerheit, modern Recht un Justiz

Opgaav vun den Staat is dat, een Leven ohn Angst vör Kriminalität seker to stellen, De Minschen vör Gefohr to schütten un Gesetz un Recht to garantieren. Wi wüllt, dat de Minschen in Schleswig-Holsteen ook tokünftig seker leven künnt.

Dortau bruukt wi Polizei – ook op de Dörper.

De Wachtmeisters mütt anständig betahlt warnn un goot utrüst sein.

Vörsorg in de kommunalen Preventionsrööt warrd wedder mehr ünnerstüt.

Kamp gegen Rechts

Wi wüllt een Schleswig-Holsteen, dat för de Welt apen is. Keen een sall wegen sien Religion oder sien Weltanschauung aflehnt warrn. Rechtsradikalismus is een Verbreken. Wi staht dor gegen.

De NPD sall verboden warrn.

6.2 Tokunftsfähig Kommunen un Verwaltungen

Wi maakt de Städter stark

De Kommunen süllt starker maakt warrn. Se hebbt een Hupen Op-gaven, un de mütt se solide op Duer erfüllen können. Dortau mütt se noog Geld kriegen.

Starke Kommuun

De Verwaltung sall slank sien, um Geld nich ohn Not för de Bürokratie tu verbruken. Ook dat Internet mutt nütt warrn.

7 Schleswig-Holsteen – Hemaat för all!

Aktiv för den Schutz vun Flüchtling

Uns Land is een weltapen Land. Veelfalt is Gewinn. Schleswig-Holsteen sall een Land warrn, in dat Towannerte un Düütsche geern leevt, in dat sik dat Olde un dat Niege tohopen finnt un sik miteenanner verbinnt. Uns Land sall Hemaat för all sien.

